

O t t o Z a c h

Hauptschuldirektor i.R.

Mastaliergasse 17

4820 Bad Ischl

Zusammenstellung meiner wissenschaftlichen Tätigkeiten

I. Veröffentlichungen

- 1955 Histologie für Jedermann, 2. Auflage, Kosmos, Stuttgart
- 1965 Anatomie der Blütenpflanzen. Kosmos, Stuttgart
- 1978 Das Plankton des Nussensees. Nachrichtenblatt der
Naturkundlichen Station der Stadt Linz
- 1978 Das Plankton des Traunsees. Jahrbuch des o.ö. Musealvereines
(Anlage 1)
- 1979 Planktonuntersuchungen am Wlfgangsee und am Schwareensee.
ÖKL-L. Naturkundliche Station der Stadt Linz, Heft 4
- 1980 Planktonuntersuchungen mit einfachen Mitteln.
ÖKL-L, Heft 3
- 1980 Untersuchungen über das Kleinkrebse- und Rädertierchen-
plankton einiger Salzkammergutseen. Jahrbuch des
o.ö. Musealvereines, Linz. (Anlage 2)
- 1981 Kleinkrebse im Sulzbachteich. ÖKL-L, Heft 3 (Anlage 3)
- 1983 Untersuchungen über Reifeteilung und Knospengröße bei
Lilien. Kosmos, Stuttgart (Anlage 4)
- 1983 Die Kleinkrebse- und Rädertierchenfauna des Kaltenbach-
teiches ÖKO-L, Heft 3, (Anlage 5)

Ferner sind im Druck :

Der Muschelkrebs Cypridopsis vidua und sein "rechen-
förmiges" Organ. Kosmos, Stuttgart.

Glycerineinschl. für Planktonorganismen. Kosmos, Stuttgart

II. Mikroskopierkurse

- 1955 - 1960 Mikroskopierkurse des Sozialistischen Lehrerver-
eines in Bad Ischl. (Anlage 6)
- 1961 - 1965 Mikroskopierkurse im Rahmen der Ferienfortbildungs-
kurse der Päd.Akademie (Dr. Weiß). Kursort Linz,
Naturkundliche Station

III. Vorträge

- 1967 Das Mikroskop im Schulwesen. Referat beim 17. I.C.E.F.-Kongress in der Universität in Wien. Ein ähnliches Referat hielt Dr. Helmut Zilk: Fernsehen im Dienste der Schule. (Anlage 7)
- 1985 Laguna de Bay - ein hypereutropher See auf den Philippinen. Institut für Limnologie der Österreichischen Akademie der Wissenschaften in Mondsee. (Anlage 8)

IV. Unterricht

Biologieunterricht in den Maturaklassen des Bundesgymnasiums in Bad Ischl und der Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Frauenberufe in Bad Ischl von 1965 bis 1975. Mitglied der Matura-Prüfungskommissionen.

Im Schuljahr 1973/74 mit Zustimmung des Landesschulrates Klassenvorstand in einer der Maturaklassen des Bundesgymnasiums.

V. Wissenschaftliche Tätigkeiten im Fernen Osten

Der Eigentümer des einzigen MICRO-BIOLOGICAL Laboratory in Manila und auf den Philippinen kennt meine Bücher "Histologie für Jedermann" und "Anatomie der Blütenpflanzen". Sein Unternehmen hat 45 Angestellte, wovon 14 mit der Herstellung und dem Vertrieb mikroskopischer Präparate beschäftigt sind. Die Präparate werden nach Asien, USA, Südamerika und Australien geliefert. Herr Arber hat mich eingeladen, seine Mitarbeiter in speziellen mikroskopischen Techniken zu unterrichten. Ich konnte aber erst 1978, nach meiner Pensionierung sein Laboratorium besuchen.

1982 bekam ich eine zweite Einladung. Ich sollte den Mitarbeitern das Auffinden und Präparieren der Reifeteilungsstadien in den Pollenzellen der Lilien zeigen (Anlage 9). Ich verbrachte einen Monat in Manila (Anlage 10). Nach meiner Anleitung wurden auch Dias hergestellt, die an Universitäten und High Schools geliefert werden.

Da der Versuch, Lilien in den Tropen anzupflanzen nicht gelang, muß ich ständig Lilienknospen mit den entsprechenden Teilungsstadien in den Pollenzellen nach Manila liefern (Anlage 11).

VI. Hydrobiologische Untersuchung von Kleingewässern

Seit 2 Jahren werden die 12 Teiche des Botanischen Gartens in Linz systematisch untersucht. Meine Aufgabe ist es, die in den Teichen vorkommenden Kleinkrebse und Rädertierchen zu bestimmen und ihre Zahl in 1 Liter Teichwasser festzustellen. Diese Arbeiten sind fast abgeschlossen und die Ergebnisse sollen in der Herbstausstellung "Wasser ist Leben" im Nordico der Öffentlichkeit vorgestellt werden. (Anlage 12).

Otto Zersch